

Abteilungen blicken auf erfolgreiches Jahr zurück

Jahresversammlung des TV Osterhofen: Beiträge erhöhen sich – Ehrung zahlreicher Mitglieder für Vereinstreue und Engagement – Neuwahlen

Osterhofen. Der Vorsitzende des Turnvereins Osterhofen (TV), Richard Majunke, freute sich, am Mittwoch im vollbesetzten Cafe Siebenhandl die anwesenden Mitglieder sowie Bürgermeisterin Liane Sedlmeier zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Ferner erschienen waren die Ehrenmitglieder Herta Stern, Irene Ecker, Karl-Heinz Etschmann sowie die Ehrenvorsitzenden Manfred Dobler und Georg Reischl sowie BLSV-Kreisvorsitzender Otto Baumann.

Zu Beginn der Versammlung wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Kameraden gedacht. Aus persönlichen oder sonstigen Gründen kommt laut Majunke bei 20 Abteilungen oft ein Wechsel der Übungsleiter vor, meist findet sich aber Ersatz. So wurde die Abteilung Einradfahren mit Anna Weller und Melanie Loher als Übungsleiter neu besetzt. Anna Weller hatte im Dezember 2017 die Übungsleiterausbildung und Melanie Loher den Übungsleiterassistenten erfolgreich absolviert.

Der Verein kann eine Vielzahl von Aktivitäten vorweisen: Neben Ehrungen und der TV-Turnshow standen der Orientierungslauf am Dattinger Berg sowie die Organisation der Sportabzeichenverleihung mit über 80 Sportlern an. Bei der Stadtmeisterschaft im Kegeln belegten die TV Frauen eine gute Platzierung. Die Homepage des TV wurde am Laufenden gehalten und es steht eine Einladung zur Multiplikatoren-schulung für den Bewegungsparcours aus. Im November gab es das Jahresabschlussessen, im Januar wurde die Sportgala „Feuerwerk der Turnkunst“ in der Olympiahalle München besucht.

Richard Majunke bedankte sich bei allen für das entgegengebrachte Vertrauen, bei Vorstand und Ausschuss für die gute Zusammenarbeit, bei den Übungs- und Abteilungsleitern und bei allen Helfern für ihren Einsatz. Besonders Dank richtete er an die Stadt Osterhofen und den Landkreis Deggendorf für die kostenlose Überlassung der Sportstätten und an das Wirtsehepaar Sieben-



Zahlreiche Vereinsmitglieder ehrte der TV Osterhofen für ihre langjährige Zugehörigkeit. Ihnen gratulierten Vorsitzender Richard Majunke (r.), BLSV-Kreisvorsitzender Otto Baumann (v.l.) und Bürgermeisterin Liane Sedlmeier.

handl. Nach dem Kassenbericht und der Kassenprüfung konnte die Entlastung erfolgen. Die aktuelle Mitgliederzahl beträgt zum 16. Mai 1353 Mitglieder.

Anschließend gaben die einzelnen Abteilungen einen kurzen Überblick über ihre Tätigkeiten: Martina Mitterbauer, Christiane Gessl, Sylvia Scheuer, Waldtraud Söldner und Anna Wellner halten im Bereich Aerobic, Step-Aerobic, Flexibar, Zumba und Pilates in sechs Wochenstunden die Teilnehmerinnen zwischen 13 und 60 Jahren fit.

Alois Ruderer stellte die Badminton-Abteilung vor, die zwei Mannschaften in die Verbandsliga schicken konnte. Die Abteilung Basketball hatte einen regen Trainingsbetrieb, konnte aber leider keine Mannschaft ins Rennen schicken. Auch die Jiu-Jitsu-Abteilung konnte laut Kurt Müller im vergangenen Jahr etliche Erfolge und Lehrgänge vorweisen.

Carmen Rainer berichtete über das Kinderturnen für Zwei- bis Vierjährige mit durchschnittlich 20 Teilnehmern. Erfreut war sie, dass sich in der Gruppe auch Männer Zeit für die Kinder nehmen. Höhepunkte des Jahres waren für die Kinder Nikolaus, Fa-

sching und Ostern. Wichtig sei im Kinderturnen, dass Kinder und Eltern gemeinsam turnen und Spaß haben. Bettina Wiese, Übungsleiterin für das Kinderturnen der Vier- bis Sechsjährigen, berichtete, dass durchschnittlich 20 Kinder beim Kleinkinderturnen in 35 Doppel-Turnstunden ihren Spaß hatten. 20 Kinder zeigten in der Turnshow im März ihr Können. Ingrid Auer leitet zusammen mit Doris Framersberger das Kinderturnen der Sechs- bis Neunjährigen. Im Schnitt nehmen 20 bis 30 Kinder daran teil.

Im Sommer war man bei schönem Wetter im Stadion zum Leichtathletik-Training und zur Vorbereitung auf die Abnahme des Sportabzeichens. 86 Teilnehmer legten dieses laut Alois Auer erfolgreich ab: 59 mal Gold, 22 mal Silber und fünfmal Bronze.

Regina Eisold und Carola Späth treffen sich mit der Line-Dance Gruppe immer montags von 20 bis 21.30 Uhr in der Realschulturnhalle zum Training. Die erste Trainingsstunde ist den Anfängern gewidmet, während es in der zweiten Stunde richtig zur Sache geht. Alle paar Wochen wird eine neuer Tanz einstudiert.

Zum Orientierungslauf konnte Gertrud Liebl ebenfalls von schönen Erfolgen berichten. Georg Reischl, der seit vielen Jahren in der Szene für Schlagzeilen sorgt, konnte bei den Deutschen Meisterschaften in Dippoldiswalde am 6. Mai in der Altersklasse H 80 seinen Meistertitel verteidigen und die Bundesrangliste gewinnen.

Georg Reischl, Übungsleiter für die Osteoporose-Gymnastik, ist es wichtig, das Gehvermögen zu erhalten, Sturz-Prophylaxe zu betreiben und die Beweglichkeit durch gezielte Übungen zu erhalten und zu fördern sowie Knochen und Muskulatur bis hin zum Beckenboden zu stärken.

Anna Weller und Melanie Loher leiten die Einradstunde des TV. Jeden Freitag nehmen 20 bis 25 Kinder im Alter von sechs bis 16 Jahren daran teil. Zwischen zehn und 65 Jahren sind die Teilnehmer im Tischtennisstraining. 13 bis 18 Spieler verteilen sich durchschnittlich an den Tischtennisplatten. Herta Weigl und Karola Hierer leiten das Frauenturnen. In den Sommermonaten trifft man sich gerne zum Nordic Walking oder Radfahren.

Bürgermeisterin Liane Sedlmeier stellte in ihrem Grußwort



Die Vorstandschaft des TV Osterhofen mit Vorsitzendem Richard Majunke (vorne 2.v.r.) und Bürgermeisterin Liane Sedlmeier (hinten 2.v.l.).



Die Verdienstnadel in Silber wurde vom BLSV an Martina Mitterbauer (2.v.r.) und Johann Frammersberger (3.v.r.) verliehen. – Fotos: Wisberger

die Bedeutung des TV für das gesellschaftliche Leben in Osterhofen heraus. Sie und der komplette Stadtrat stünden hinter der Hallenbelegung durch den TV. Der Turnverein beteilige sich bei vielen städtischen Veranstaltungen. Sie dankte jedem Ehrenamtlichen und hob hervor, dass dieses Amt in der Freizeit durchgeführt werde. Besonderen Dank richtete sie an Richard Majunke. Sie erwähnte, dass der Bewegungsparcours im Stadtpark ein EU-Projekt ist und dankte dem TV für die Zusammenarbeit. Die offizielle Eröffnung des Bewegungsparcours ist für den 19. Juni geplant. Auch BLSV-Kreisvorsitzender Otto Baumann brachte dem TV in einem Grußwort seine große Wertschätzung dar.

Eine rege Diskussion entstand beim Tagesordnungspunkt der Beitragserhöhungen. Für Kinder bis 17 Jahre beträgt der neue Beitrag ab 1. Januar 2019 dann 18 Euro/Jahr, für Erwachsene 36 Euro/Jahr und für Familien 75 Euro/Jahr. Diese Erhöhung ist notwendig, um unter anderem die steigenden Kosten bei den Dachverbänden zu sichern.

Zur neuen Vorstandschaft wur-

den gewählt: Richard Majunke als 1. Vorsitzender, Alois Ruderer als 2. Vorsitzender, Bettina Wiese als 3. Vorsitzende, Irene Ecker als Kassier und Karl-Heinz Etschmann als Schriftführer. Zum Kassenprüfer wurden Johann Krüll und Alois Auer gewählt.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Daniel Knoll, Ernestina Schläger, Richard Lauerer, Elisabeth Wagner, Katharina Bauer, Siegfried Liebl, Anneliese Friedberger und Markus Mitterbauer geehrt. Die Auszeichnung für 30 Jahre erhielten Maria Weherer, Reinhilde Kölbl, Bernhard Kurz, Wolfgang Kurz, Werner Nüssler, Kurt Müller und Stefan Altbauer. Die Nadel für 35 Jahre erhielten Marianne Mittermeier, Anita Knispel, Ingrid Dobler, Kornelia Zwicknagel, Jörg Sekinger, Ursula Büschler und Andrea Hauser. 40 Jahre sind Richard Majunke und Gabriele Kunhardt beim TV, 45 Jahre ist Anton Lang und 50 Jahre beim TV sind Sebastian Dobler und Elisabeth Groh.

Vom BLSV bekamen Johann Frammersberger, Martina Mitterbauer und Silvia Scheuer die Verdienstnadel in Silber für 15 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit beim TV überreicht. – wis